

Prof. Dr. Claus-Michael Ort

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer meiner Lehrveranstaltungen  
im Sommersemester 2020!

Derzeit weiß niemand, ob und wann es im Lehrbetrieb des Sommersemesters noch Präsenzveranstaltungen mit allen Möglichkeiten einer spontanen und zugleich effizienten weil mündlichen Face-to-face-Diskussion über komplexe theoretische Probleme und Texte geben wird.

Die Seminare waren als Präsenzveranstaltungen geplant und ihre im besten Fall kreativen Erkenntniseffekte für Sie und mich selbst lassen sich nicht vollständig durch digitalisierte, also in diesem Fall vor allem schriftliche Distanzkommunikation und Selbststudium ersetzen.

Da dies weder suggeriert werden sollte noch didaktisch seriös beansprucht werden kann, werden meine Lehrveranstaltungen nur in einer inhaltlich reduzierten Form angeboten.

Glücklicherweise kann ich deshalb aber auch – mit einer bedauerlichen Ausnahme! – alle meine Veranstaltungen anbieten.

Das Hauptziel für Sie und mich sollte in diesem Semester sein, dass alle diejenigen, die Leistungsnachweise benötigen, diese auf einem sachlich vertretbaren Niveau und mit einem erträglichen Arbeitsaufwand erwerben können – und zwar immer mit Blick auf die Mehrbelastungen, die wir alle privat und universitär derzeit zu bewältigen haben.

Hierfür wünsche ich Ihnen und uns alles Gute – Gesundheit vor allem! – machen wir soweit möglich das Beste daraus!

Ich wünsche Ihnen schon jetzt erholsame Ostertage – Ihr Claus-Michael Ort

-----

Falls **Sprechstundenbedarf** besteht, melden Sie sich bitte per E-Mail; ich versuche auch weiterhin, so schnell wie möglich zu antworten.

-----

**Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer meiner Seminare, die sich regulär anmelden konnten oder von mir darüber hinaus aufgenommen worden sind, werden gebeten, sich bis 6. 4. 20 bei mir per E-Mail zu melden, um ihre Teilnahme zu bestätigen.**

**Dies ist nötig, um Ihre Erreichbarkeit zu garantieren und einen quantitativen Überblick über die einzelnen Seminare zu erhalten.**

-----

## Informationen zu den Seminaren:

1)

*Original-Ton-Hörspiel (Harig, Kriwet, Rühm, Wolf, Wühr)*

Mittwoch 10-12 Uhr, Beginn: 15. 4. 20

### **ENTFÄLLT**

Das Seminar kann leider unter den genannten Umständen leider nicht durchgeführt werden.  
Es wird im Wintersemester 2020/21 erneut angeboten.

Wer dringlich in diesem Seminar eine Teilnahmeleistung (Thesenpapier) erbringen oder eine Seminararbeit schreiben wollte, möge sich bitte bei mir melden:  
Er / sie kann dies in einem meiner formal äquivalenten Seminare des Sommersemesters tun.  
Über die je inhaltliche Ausrichtung von Seminararbeiten – potentiell auch zum Thema des Seminars – kann im Einzelfall gemeinsam nachgedacht werden.

-----

2)

Alle anderen Seminare finden mit Hilfe des elektronischen Kursbereichs **moodle** statt, den viele meiner Studierenden bereits kennen.

**Bitte melden Sie sich gegebenenfalls dazu neu an!**

**Das Kennwort zu meinen Veranstaltungen lautet dann jeweils: ort**

**Dort finden Sie alles Weitere zum Procedere, z.B. auch Informationen darüber, inwieweit die in den univis-Erläuterungen genannten Texte, die zur selbständigen Beschaffung vorgesehen waren, als pdf-Dateien zur Verfügung stehen oder bis auf weiteres nicht gescannt werden können.**

-----

3)

Zum Seminar zusammen mit Hans-Edwin Friedrich

*Phantastische Literatur der Gegenwart* (Montag 14-16 Uhr, Beginn: 6. 4. 20)

erfolgen ab 6. 4. 20 gesonderte Hinweise zur Durchführung über die Institutsseiten von Herrn Friedrich und mir sowie über moodle!

-----

4)

Folgende Seminare finden statt:

Oberseminar

*„Methodenvielfalt“ und die Grenzen der Interpretation (Andreas Kablitz: Die Kunst des Möglichen, 2013; Oliver Jahraus: Zugänge zur Literaturtheorie. 17 Modellanalysen zu E.T.A. Hoffmanns ‚Der Sandmann‘, 2016)*

Montag 16-18 Uhr, Beginn: 6. 4. 20

Hauptseminar / Oberseminar

***Kulturtheorien***

Das Seminar kann als Hauptseminar im Gegenwartssemester-Modul ‚angewandte Kulturwissenschaft‘ und als Oberseminar in allen anderen Masterstudiengängen besucht werden.

Donnerstag 14-16 Uhr, Beginn: 16. 4. 20

Hauptseminar

***Literarische Götter- und Teufelspakte und ihre ‚Modernisierung‘ seit dem 18. Jahrhundert***

Donnerstag 10-12 Uhr, Beginn: 16. 4. 20

Hauptseminar

***Theorie und Praxis der ‚Strukturalen Textanalyse‘ – kritische Bestandsaufnahme mit Anwendungsbeispielen***

Dienstag 10-12 Uhr, Beginn: 14. 4. 20

**Promotions- und Masterkolloquium**

Freitag 12-14 Uhr, **nach Einladung per E-Mail**

